

Pressemitteilung

Bonn, 08.12.2023

Frankenbadsanierung in dieser Wahlperiode unwahrscheinlich; Grüne und SPD brechen Koalitionsvereinbarung

Die Frankenbadfreunde begrüßen, dass wenigstens die Ratsfraktionen von Die Linke und Volt an der Koalitionsvereinbarung mit Grüne und SPD festhalten: „Wir wollen das Frankenbad als Familien- und Sportbad erhalten und sanieren. Das Frankenbad wollen wir priorisiert als erstes Sanierungsprojekt des Bonner Stadtbezirks angehen. Dabei streben wir einen Baubeginn im Jahr 2023 an“.

Folgerichtig stimmten jüngst Die Linke und Volt gemeinsam mit dem BBB im Ausschuss für die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger unserem Bürgerantrag „Klimaplan umsetzen, Zukunft des Frankenbades sichern“ zu. Denn die Frankenbadfreunde haben nicht mehr beantragt, als die Ratskoalition in ihrer Koalitionsvereinbarung festgeschrieben und der Oberbürgermeisterin mit dem Ratsbeschluss vom 10.02.2022 in Auftrag gegeben hatte: „Sofern sich gegenüber dem zuletzt angestrebten Sanierungsbeginn in 2024 Änderungen ergeben, stellt die Verwaltung die Hintergründe dar und führt auf, welche zusätzlichen Ressourcen notwendig sind, um den Zeitplan einzuhalten, bzw. welche zusätzlichen Optionen bestehen, um weitere Verzögerungen bei der Planung und Sanierung zu vermeiden. Zu diesem Zweck soll auch dargestellt werden, welche Möglichkeiten für die Hinzuziehung von externer Unterstützung für das Projekt für das SGB bis hin zu einem vollständigen Übergang von Planung und Sanierung in externe Projektverantwortlichkeit bestehen“.

Diesen mittlerweile fast zwei Jahre alten Auftrag hat die von einer „grünen“ Oberbürgermeisterin geleitete Verwaltung bis heute nicht erfüllt.

Mit großer Verwunderung haben die Frankenbadfreunde sogar zur Kenntnis nehmen müssen, dass Grüne und SPD im Rat gemeinsam mit den Gegnern der Frankenbadsanierung CDU und FDP trotz eines positiven Votums der Bezirksvertretung Bonn gegen den Bürgerantrag gestimmt haben. Mit dieser Entscheidung haben beide Parteien zum Ausdruck gebracht, dass sie den Boden der Koalitionsvereinbarung zum Frankenbad verlassen und das Ziel der Frankenbadsanierung in dieser Ratsperiode aufgeben. Offenbar hat für Grüne und SPD die Frankenbadsanierung nur in Wahlkampfzeiten oberste Priorität.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Infobrief „Sanierung und Zukunft des Frankenbades bedroht!“ an die Bewohnerinnen und Bewohner der Nordstadt: www.frankenbadfreunde.de/2023-11-27-infobrief/

der Vorstand der Frankenbadfreunde
Jürgen Baumann, Hildegard Kinzel, Ingo Ressler, Jost Vantroyen